

NEUES AUS UNSERER WEBSITE: In der **Poet's Gallery** sind im Monat September die Texte *Gebrochene Flügel* von Monika Güse und unter Junge Autoren die *Stimmen* von Laura David, Carolina Glüer und Laura Siebeneicher zu aktuellen Nachrichten zu lesen. Unser **Buchtip** diesmal: Stewart O'Nan, *Emily, allein* - für die freundliche Kooperation mit dem *Rowohlt Verlag* herzlichen Dank! Für Junge Leser stellen wir *Laotse oder der Weg des Drachen* aus der diaphanes-Reihe *Platon & Co.* vor. **Die gute Nachricht** widmet sich aus gutem Grund noch einmal dem Appell des Psychoanalytikers Arno Gruen an Liebe und Empathie. Zu finden sind wir übrigens auch in der aktuellen „stern viva!“

Wegzehrung

NEWSLETTER www.schreibfertig.com Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt

Mit dem monatlich erscheinenden Newsletter geben wir Ihnen Proviant mit auf den Weg. Zur Stärkung und Begleitung. „Lust am Text“ unser bewährtes Motto. Die Wegzehrung soll unsere Motivation wider die Anfechtungen des Alltags aufrechterhalten und Kraft spenden, neben all den Herausforderungen am Ball zu bleiben, zu neuen Texten anregen. Schreiben stellt schließlich immer auch ein Abenteuer dar. Neugier und Enthusiasmus, unbekanntes Terrain zu betreten. Packen wir es an!

September 2014

Zu einer Musik von Vivaldi

Luftiger September,
wie bei Vivaldi
gebündelte Mandolinen

Kinder mit Stöcken
schlagen Früchte vom Baum.
Die Zimmer sind
mit Silber behängt.

Canzone Wind.
Es gibt nichts zu beweinen.
Aus offen gelassenen Falltüren
steigt der erste Nebel.
Karl Krolow

Liebe Schreibfreudige, Freunde & Interessierte,

schon ist der September eingetroffen. In drei Wochen haben wir Tag und Nachtgleiche. Die Nacht gewinnt dann wieder an Gewicht. Ein Grund mehr, sich ihr zu widmen: *Das Tagesbewusstsein hinter uns lassend, machen wir uns bereit, die Räume der Nacht zu betreten. Wozu im geschäftigen Leben keine Zeit blieb, was zu zart war, bemerkt zu werden, was tags keinen Ort in uns fand, klopft nachts an...** Lassen Sie uns nächtliche Begegnungen im Text inszenieren: Begegnungen mit unseren Träumen, mit unseren Sorgen, die uns den Schlaf rauben mögen, aber auch mit unseren Sehnsüchten, den ganz leisen Wünschen, die sich allein unter dem schützenden Mantel der Nacht regen mögen. Lassen Sie sich auch diesmal wieder überraschen, wie die Sterne am nächtlichen Septemberhimmel stehen und erspähen vielleicht sogar die eine oder andere Sternschnuppe...

Wir wünschen wieder viel Freude dabei!
Mit herzlichen Grüßen

Erna R. Fanger & Hartmut Fanger
www.schreibfertig.com

*Für den kleinen Text herzlichen Dank an Theaterregisseurin Martina Vermaaten, die damit im „Schaufenster“, Programmzeitschrift des „Haus im Park“, Körberstiftung, Hamburg-Bergedorf, zur Premiere ihrer Theaterwerkstatt: „Nacht – eine Reise in 10 Episoden“ am 18.09.2014, 20:00 Uhr, einlädt. Nicht nur für unsere Hamburger Freunde zu empfehlen: www.pensionsonntag.de!